

# Franckesche Stiftungen zu Halle

## William Shakespear's Schauspiele

Gleiches mit Gleichem

Shakespeare, William Zürich, 1775

VD18 90844920

### Dritter Auftritt.

#### Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden. Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

#### Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downladed and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Halinin Michael Galle, 1997,

## der Kaufmann von Benedig. 189 Dritter Auftritt.

### Graziano zu den Vorigen.

Braziano. Wo ift euer herr?

Ceonardo. Dort geht er, mein herr.

(Leonardo geht ab.)

Braziano. herr Baffanio = =

Baffanio. Graziano!

Braziano. Ich hab' eine Bitte an Sie.

Baffanio. Sie ist Ihnen bereits gewährt.

Graziano. Sie muffen es mir nicht abschlagen; ich muß mit Ihnen nach Belmont gehen.

Baffanio. Run, so mussen Sie denn! = Aber hore, Graziano, du bist zu wild, zu rauh, und hast ein zu dreistes Mundwerk; Eigenschaften, die dir gut genug anstehen, und in solchen Augen, wie die unsrigen, keine Fehler sind; aber, wo man dich noch nicht kennt, dort, muß ich dir gestehn, erwecken sie kein günstiges Vorurtheil für dich. Ich bitte dich, nimm dir die Mühe, und mische etliche kalte Tropsen Bescheidenheit unter deinen ausbrausenden Geist; sonst könnte dein wildes Vetragen an dem Orte, woshin ich gehe, leicht mir selbst nachtheilig senn, und alle meine Hoffnungen zunichte machen.

Graziano. Mein lieber Bassanio, horen Sie mich an. Wenn ich nicht in einer ehrbaren Kleisdung erscheine, mit Bedacht rede, und nur dann und wann schwöre, ein Gebetbuch in meiner Tasche trage, die Augen niederschlage, und unter dem Tischgebete den Hut so vor die Augen halte, und seufze,